

24.10.2002 - 11:49 Uhr

## Die Büroadresse Flughafen Frankfurt entwickelt sich weiter

Frankfurt (ots) -

Bereits zum vierten Mal präsentiert sich die Fraport AG auf der Immobilienmesse EXPO REAL in München. Die vom 28. bis 30. Oktober 2002 stattfindende Messe ist Treffpunkt von Unternehmen aus dem deutschen, aber auch in zunehmendem Maße europäischen Sprachraum, die Investitionsobjekte anbieten bzw. Flächen anmieten wollen.

Fraport ist in München zusammen mit der AIRRAIL Center Frankfurt GmbH auf dem Stand der Wirtschaftsförderung Frankfurt in Halle B2.232 vertreten. Highlight ist das Modell der Überbauung des Fernbahnhofs (AIRRAIL center), in dem die ICE-Züge direkt am Flughafen halten. Das AIRRAIL center ist ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Flughafen Frankfurt. Hier werden 73'000 Quadratmeter Büroflächen entstehen, die den Flughafen auch als Bürostandort weiter an Bedeutung gewinnen lassen. Die Grundsteinlegung für das Projekt erfolgt im November 2002.

Zwei Veranstaltungen informieren über die neuen Entwicklungen:

- Podiumsdiskussion zwischen Prof. Manfred Schölch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Fraport AG, und Dr. Dierk Ernst, Geschäftsführender Gesellschafter der Tercon Immobilien Projektentwicklungs GmbH, zum Thema: "Eine Stadt in der Stadt. Flughäfen in Veränderung am Beispiel Flughafen Frankfurt/Main". Moderatorin Gabriele Eick führt durch die Veranstaltung am Fraport-Stand am Dienstag, 29. Oktober 2002, von 17 bis 18 Uhr.
- Nutzer-Investoren-Dialog mit Prof. Barbara Jakubeit, Vorstand Immobilienentwicklung Fraport AG, zum Thema: "Immobilien in der Unternehmensstrategie". Moderator Dr. Rainer Zitelmann leitet den Dialog im Expo Real Forum in Halle B3 am Dienstag, 29. Oktober 2002, von 15 bis 16 Uhr.

Wesentliche Voraussetzung für rentable Immobilieninvestitionen ist ein prosperierender Standort. Flughäfen, insbesondere der Frankfurter Flughafen, stellen solche Wachstumsstandorte dar und bieten aufgrund der langfristig überdurchschnittlichen Wachstumsprognosen des Weltluftverkehrs und der hervorragenden Infrastruktur beste Voraussetzungen. Dank der rasanten Entwicklung des Flughafens Frankfurt von der reinen Verkehrsinfrastruktur zu einer multifunktionalen Dienstleistungsstätte mit Marktplatzfunktion hat sich der Airport zu einem der interessantesten Standorte für Immobilieninvestitionen entwickelt. Ziel der Fraport AG ist die kontinuierliche Weiterentwicklung des Airports in Bezug auf seine immobilienpezifische Bedeutung.

Pressekontakt:

Fraport AG  
Presse und Publikationen (VSP)  
60547 Frankfurt am Main  
Tel. +49/69/690'705'55  
Fax +49/69/690'550'71  
[ 010 ]